

Elcore Elsenbusch

Bocholt (dl). Die erste Brennstoffzelle in einem Bocholter Privathaushalt ist unlängst in der Goerdeler Straße installiert worden.

Marc Möller vom Hersteller Elcore aus München freute sich bei der Besichtigung der installierten Anlage vor Ort, einen Handwerksbetrieb in Bocholt gefunden zu haben, der sich diesem so innovativen wie anspruchsvollen Projekt angenommen hat – mit Erfolg: Anlagenmechanikermeister Christian Elsenbusch von Wünsch Haustechnik hat die Brennstoffzelle installiert, sogar unter Einbindung des im Haus bereits vorhandenen Pellet-

ofens. So wird der Vier-Personen-Haushalt von Michael Stritzky in Zukunft mit einem Energiesystem versorgt, das sowohl Strom als auch Wärme produziert. Dabei ermöglicht die Elcore-Technologie eine effiziente Kraft-Wärme-Kopplung, bei welcher der Grundbedarf an elektrischer und thermischer Energie gedeckt und kontinuierlich von den Bewohnern abgenommen wird. Wer tiefer in das Thema einsteigen möchte, findet unter www.elcore.com weitere Informationen. Alles, was man für eine Brennstoffzelle braucht, ist ein Anschluss an das Erdgasnetz.



V.l.: Michael Stritzky, Christian Elsenbusch von Wünsch Haustechnik sowie Marc Müller und Sven Schallenberg von Elcore.